

ÜBERSICHT ÜBER DIE KANTONALEN NIEDERSCHLAGSMESSSTELLEN

Die nachfolgende Tabelle gibt eine Übersicht über alle Niederschlags-Messstationen im Kanton Aargau, die durch das Baudepartement, Abteilung Umwelt betrieben werden. Die Lage der Stationen ist aus der Einstiegskarte ersichtlich.

Die Niederschlagsereignisse werden in drei verschiedenen Jahrbuchseiten dargestellt.

1. Tagessummen

Die Tabelle der täglichen Niederschlagshöhen gibt die Tagessummen in Millimetern (bzw. Litern pro Quadratmeter) für die Zeit zwischen 00.00 Uhr bis 00.00 Uhr an. Der höchsten Tagesmenge des Monats ist mit einem + gekennzeichnet. Am Fuss der Tabelle sind für jeden Monat die gesamte Niederschlagssumme, die grösste 24-stündige Niederschlagsmenge mit dem betreffenden Kalendertag sowie die Anzahl der Tage mit 1 mm oder mehr Niederschlag angegeben.

Für das gesamte Jahr folgen dann die Anzahl der Tage, an denen die Niederschlagshöhe die Schwellenwerte 0.1 mm, 0.3 mm, 5 mm, 10 mm, 20 mm, 50 mm und 100 mm erreicht oder überschritten hat sowie die Jahressumme und die Gesamtzahl der Niederschlagstage mit 1 mm und mehr.

Die obere Abbildung gibt für das betreffende Jahr die täglichen Niederschlagshöhen in Millimetern inklusive Summenkurve an. Die untere Abbildung zeigt die monatlichen Niederschlagssummen der letzten Jahre. Zudem ist die jeweilige Jahrssumme mit einer Linie eingetragen und im Block darüber gleich wie der maximale Tagesniederschlag (inklusive Datum) angegeben.

2. Intensitäten

Die beiden Auswertungen beziehen sich auf die hochaufgelösten Daten. Dabei enthält der Tabellenkopf die gewohnten Angaben wie Stationsnamen, Messstellen-Indikativ, die Angaben über das Flussgebiet, die Lage der Station im Landeskoordinatensystem, sowie die Stationshöhe in Metern über Meer.

Die erste Auswertung Intensitäten gibt die 10 grössten Ereignisse in verschiedenen Intervallen des aktuellen Jahres und der gesamten Messperiode wieder. Dabei werden die grössten Summen während 10 Minuten, 20 Minuten, 30 Minuten, 60 Minuten, 2 Stunden und 4 Stunden dargestellt. Grundlagen dieser Auswertungen bilden die 10-Minutensummen bis zu den 60 Minutenwerten. Darüber werden die Stundensummen aus Ausgangsdaten verwendet.

Die zweite Auswertung zeigen die 10 grössten Niederschlagssummen in den entsprechenden Intervallen und die Umrechnung in Intensitäten ($l/(s*ha)$) für die gesamte Messperiode.

3. Ereignisse

Die Auswertung Ereignisse zeigt Abbildungen und Auswertungen der drei grössten Niederschlagssummen des aktuellen Jahres. Dabei wurde hier ein Ereignis mit folgender Definition festgelegt: Der Niederschlagsunterbruch muss grösser als 30 Minuten sein, damit ein Niederschlagsereignis abgeschlossen ist.

Im unteren Teil der Auswertung Ereignisse sind die 10 grössten Niederschlagssummen für die gesamte Messperiode der Station (gemäss der obigen Definition von Ereignissen) ausgewertet.

Niederschlags-Messstationen des Messnetzes im Kanton Luzern

Station Ort	Standort	Koordinaten	Höhe (M.ü.M.)
LU01 Emmen	ARA Buholz, Dach Werkstatt	666'800 / 215'725	425 m
LU02 Malters	Schule Muoshof	656'760 / 210'150	495 m
LU03 Root	ARA Rontal	672'060 / 218'910	425 m
LU04 Sempach	ARA Sempach-Neuenkirch	656'880 / 219'360	510 m
LU05 Sursee	Büro Kost+Partner	649'930 / 225'040	510 m
LU06 Hochdorf	ARA Hochdorf	663'850 / 225'520	470 m
LU07 Langnau LU	ARA Oberes Wiggertal	640'360 / 231'200	470 m
LU08 Willisau	RKB Widenmühle	642'650 / 220'780	540 m
LU09 Wolhusen	Schule Berghof	648'090 / 212'490	610 m
LU10 Schüpfheim	Heilpädagogisches Zentrum Sunnebüel	644'500 / 200'940	760 m